



Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



STUDIENINFORMATION

MASTERSTUDIENGANG "PATIENT MANAGEMENT"

Inhalt

1	Wissenschaftliche Leitung	1
2	Projektleitung	1
3	Studieninhalte und Modulbeschreibung.....	2
4	Organisatorisches	8
5	Veranstaltungsorte.....	9

1 WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG



Susanne Lusiardi
Patientenmanagement
Fresenius Kabi Deutschland GmbH

Frau Susanne Lusiardi ist ausgebildete Krankenschwester und Diplom-Pflegewirtin (FH). Sie war mehrere Jahre als Krankenschwester, Pflegedienstleiterin und Qualitätsmanagementbeauftragte in verschiedenen Kliniken beschäftigt. Außerdem hat Frau Lusiardi mehrjährige Erfahrung in der Alten-, Kurz- und Langzeitpflege, war tätig als Lehrbeauftragte der Fachhochschule Ludwigshafen und kann auf fundiertes Wissen aus ihrer Tätigkeit als Kursleiterin in der Erwachsenenbildung zur Ausbildung von Altenpflegehelferinnen zurückblicken.

Seit 2002 ist Frau Lusiardi im Bereich der Entwicklung und Umsetzung von Dienstleistungskonzepten im Rahmen des Projektmanagements bei der Firma Fresenius Kabi Deutschland GmbH tätig.

Nach dem Studium der Medizin in München und der Facharztausbildung zum Anästhesisten war Prof. Dr. D. Michael Albrecht seit 1985 leitender Oberarzt des Universitätsklinikums Lübeck. Danach erhielt er eine C3 Professur an der Medizinischen Fakultät Mannheim / Heidelberg. In den Jahren 1994 bis 1997 war er Klinikdirektor für Anästhesie am Universitätsklinikum in Dresden und Lehrstuhlinhaber an der Medizinischen Fakultät. 1997 wurde er Studiendekan der Harvard Medical International Association Institution (Medizinische Fakultät), danach (1999) wählte ihn die Fakultät Medizin zum Dekan der Medizinischen Fakultät.

Seit 2002 ist Prof. Dr. D. Michael Albrecht Medizinischer Vorstand des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden.



Prof. Dr. D. Michael Albrecht
Medizinischer Vorstand
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

2 PROJEKTLEITUNG

Dr. Kornelia Möser
Leiterin Zentrum für Gesundheitswesen und
Medizin
Dresden International University


Dr. Kornelia Möser ist seit Gründung der Dresden International University Leiterin des Zentrums für Gesundheitswesen und Medizin. Neben Studienprogrammen werden von ihr auch Forschungsprojekte mit externen Praxispartnern durchgeführt. Zu ihren weiteren Tätigkeitsbereichen zählt z.B. die fachliche Beratung des bereits zum dritten Mal gestarteten MBA-Studienganges Health Care Management. Neben Ihrer Tätigkeit an der Dresden International University war Frau Dr. Möser in der Zeit von 1998 bis 2005 Geschäftsführerin des Gesundheitsökonomischen Zentrums der TU Dresden.

Dipl. Wirtsch. Ing. Nicole Becker, M.HCM
Zentrum für Gesundheitswesen und Medizin
Dresden International University

Frau Nicole Becker studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der TU Dresden und ist seit 2003 mit dem Aufgabenfeld der Projektkoordination des Zentrums für Gesundheitswesen und Medizin der Dresden International University betraut. Schon vorher beschäftigte sie sich am Gesundheitsökonomischen Zentrum der Technischen Universität Dresden in ihrer wissenschaftlichen Arbeit mit Fragestellungen des Gesundheitswesens. Im Jahr 2005 schloss Frau Becker erfolgreich ihr Aufbaustudium „Health Care Management“ (MBA) ab.

3 STUDIENINHALTE UND MODULBESCHREIBUNG

Aktueller Modulplan	
1. Trimester	Grundlagenmodul Wirtschafts- und Gesundheitswissenschaften
2. Trimester	Aufbaumodul KZQ- und Informationsmanagement in der Patientenüberleitung
3. Trimester	Vertiefungsmodul Praxis Patientenmanagement Praktikum Patientenmanagement
	Anfertigung und Verteidigung der Master Thesis



Das Studium, inklusive Rahmenprogramm, wird in Präsenzveranstaltungen abgehalten, welche an den, im Zeitplan markierten, Terminen ganztägig stattfinden.

Zum Rahmenprogramm zählen Expertengespräche, Praktikum und unterrichtsbegleitende Exkursionen. Das 15monatige Masterstudium ist mit einem Zeitumfang (Präsenz- und Selbststudium) von 1.200 Doppelstunden konzipiert.

Den folgenden Auflistungen können Sie die detaillierten Inhalte der einzelnen Trimester entnehmen.

1. TRIMESTER SEPTEMBER 2006 BIS JANUAR 2007
GRUNDLAGENMODUL – WIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG

Grundlage dieses Moduls ist es, einen umfassenden Überblick über ökonomische und gesundheitswissenschaftliche Aspekte zu geben.

Dieses volks- und betriebswirtschaftlich ausgerichtete Modul behandelt die Sinnfälligkeit, die prinzipiell möglichen Formen, die ökonomischen Effekte, die notwendigen Werkzeuge sowie die politischen Voraussetzungen für eine sektorenübergreifende Versorgung im Gesundheitswesen.

Des Weiteren wird das Wissen der Studierenden um rechtliche Grundlagen in der Vorlesung ***Recht und Gesundheitspolitik***, speziell im Haftungs- und Patientenrecht, erweitert. Einen ersten Einblick in die Ziele des Patientenmanagements bietet die Vorlesung ***Grundlagen Case Management***. Erweitert werden diese Kenntnisse durch die Arbeit der Studierenden in Projektgruppen zum Thema ***Überleitungs- und Entlassungsmanagement***. Im Seminar ***Wissenschaftliche Methodenkompetenzen*** sollen die Studierenden befähigt werden, wissenschaftlich zu arbeiten sowie Rhetorik und Präsentationstechnik zu optimieren, um für Prüfungsaufgaben, z.B. das Anfertigen von Seminararbeiten oder die Master Thesis vorbereitet zu sein. Auch Studienteilnehmern aus dem medizinischen Bereich sind nach der Vorlesung ***Grundlagen der Managementlehre*** Konzepte der Kosten- und Leistungsrechnung und Grundkenntnisse der Betriebswirtschaft vertraut, um diese auf das Aufgabenspektrum des Gesundheitswesens zu übertragen. Die Interaktionen zwischen den ***Hauptakteuren im Gesundheitswesen*** werden in der entsprechenden Vorlesungen diskutiert.

Neben der theoretischen Vermittlung von Grundlagenkenntnissen werden in diesem Modul ***Fachexkursionen*** durchgeführt, um den Teilnehmern einen ersten praktischen Einblick in die Arbeit eines Patientenmanagers zu geben bzw. die Rolle des Patientenmanagements zu illustrieren.

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Wirtschafts- und Gesundheitswissenschaften	Lehrformen
Recht und Gesundheitspolitik	Vorlesung
Grundlagen des Case Managements	Vorlesung
Hauptakteure im Gesundheitswesen	Vorlesung
Wissenschaftliche Methodenkompetenz	Seminar
Grundlagen Managementlehre	Seminar
Überleitungs- und Entlassungsmanagement	Projektarbeit
Fachexkursionen	

2. TRIMESTER JANUAR 2007 BIS MAI 2007

AUFBAUMODUL - KZQ- UND INFORMATIONSMANAGEMENT IN DER PATIENTENÜBERLEITUNG

MODULBESCHREIBUNG

Gegenstand des Moduls ist zum einen die Vermittlung von Kenntnissen über die zentralen Aufgaben des Kosten-, Zeit- und Qualitätsmanagements (KZQ) in Einrichtungen des Gesundheitswesens, speziell dem *Kosten- und Zeitmanagement in der Patientenüberleitung* und dem *Qualitätsmanagement in der Patientenüberleitung*, zum anderen die Darstellung der *Gesundheitssektoren und Versorgungsmodelle*.

IT und Prozesse im Patientenmanagement sowie Schnittstellenoptimierung sollen den Teilnehmern wichtige Voraussetzungen eines funktionierenden Überleitungs- aber auch Entlassungsmanagements lehren. Die Studenten werden komplexe Informationsflüsse in Einrichtungen des Gesundheitswesens verstehen lernen und Entscheidungen über Änderungen in diesen Abläufen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten treffen können.

Mit der Vorlesung *Evaluierung von Gesundheitsleistungen* sollen die Teilnehmer zur Arbeit mit wissenschaftlichen Studien befähigt werden. Um einen weitreichenden Blick für das Patientenmanagement zu erhalten, werden in der Vorlesung *Interkulturelle Aspekte des Patientenmanagements* nationale und internationale Besonderheiten beim Umgang mit Patienten behandelt.

VORLESUNGSVERZEICHNIS

KZQ- und Informationsmanagement in der Patientenüberleitung	Lehrformen
Kosten- und Zeitmanagement in der Patientenüberleitung	Vorlesung
Qualitätsmanagement in der Patientenüberleitung	Projektarbeit
Gesundheitssektoren und Versorgungsmodelle	Vorlesung
IT und Prozesse im Patientenmanagement	Vorlesung
Evaluierung von Gesundheitsleistungen	Seminar
Interkulturelle Aspekte des Patientenmanagements	Seminar
Fachexkursionen	

3. TRIMESTER MAI 2007 BIS SEPTEMBER 2007

VERTIEFUNGSMODUL - PRAXIS PATIENTENMANAGEMENT

MODULBESCHREIBUNG

Dieses praxisorientierte Modul soll das theoretische Wissen aus Grundlagen- und Aufbaumodul zur Anwendung bringen. Dabei werden das *Management der Patientenüberleitung und -entlassung*, dessen Voraussetzung und die Unterschiede von Entlassungs- und Überleitungsmanagement herausgestellt. Das Seminar *Fallbeispiele und Praxis* soll zusammen mit dem Projektseminar *Projekttag – Patient Management* die Teilnehmer befähigen, praxisrelevante Themen der Patientenüberleitungen (u. a. Dekubitusprophylaxe, Schmerzmanagement) zu bearbeiten, um diese auf ihr späteres Einsatzfeld als Patientenmanager vorzubereiten.

Besonders die Vorlesung *Assessment und Fallsteuerung* soll die praktischen Instrumente des Überleitungsmanagements in der Patientenversorgung und deren Anwendung aufzeigen.

Weiterhin ist ein *10tägiges Praktikum* Bestandteil dieses Vertiefungsmoduls.

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Praxis Patientenmanagement	Lehrformen
Management der Patientenüberleitung und -entlassung	Vorlesung
Assessment und Fallsteuerung	Vorlesung
Fallbeispiele und Praxis	Seminar
Projekttag – Patient Management	Projektarbeit
Praktikum 10 Tage	
Fachexkursionen	

ANFERTIGUNG UND VERTEIDIGUNG DER MASTER THESIS

Im Anschluss an das 3. Trimester werden die Teilnehmer in einem Zeitraum von 3 Monaten eine Master Thesis anfertigen und verteidigen. In diesen drei Monaten wird eine Zwischenkonsultation (12 Doppelstunden) angeboten. Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, Zielstellung, Methodik und zu erwartende Ergebnisse der Master Thesis zu präsentieren. Abschließen wird das Studium mit der Disputation der Master Thesis.

